PRESSEMITTEILUNG
Nr.189/GP 25.07.2021

Holetschek ruft zu Corona-Impfungen auch in den Ferien auf - Bayerns Gesundheitsminister: Umsicht und Vorsicht sind auch im Urlaub geboten

Zum Start der Sommerferien in Bayern diese Woche ruft **Gesundheitsminister Klaus Holetschek** die Bürgerinnen und Bürger zum Impfen gegen das Coronavirus auf und mahnt zu Umsicht und Vorsicht im Urlaub. Holetschek betonte am Sonntag: „Es war noch nie so leicht wie jetzt, eine Corona-Impfung zu bekommen. Corona macht keine Ferien, und auch unsere Impfangebote sind in den Ferien weiter für alle Impfwilligen offen. Dieser Sommer ist ein Impf-Sommer."

Der Minister erläuterte: „In den Impfzentren sind Erstimpfungen jetzt auch ohne Termin möglich. Egal, wo Sie sich gerade aufhalten, gehen Sie ins nächste Impfzentrum und lassen Sie sich unkompliziert und unbürokratisch gegen Corona immunisieren! Außerdem bieten die Impfzentren zahlreiche innovative Sonderaktionen an. Mobile Teams bringen den Impfstoff zu Ihnen – ins Einkaufszentrum, ins Wirtshaus, in die Fußgängerzone oder zum Sportverein."

Das Gesundheitsministerium hat kürzlich zahlreiche neue und dezentral angelegte Impfangebote initiiert. Ziel ist, den Bürgerinnen und Bürgern ein leicht zugängliches und unkompliziertes Impfangebot zu machen und sie in ihrem Alltag zu erreichen. Dabei unterstützen starke Partner aus den Bereichen Sport, Kultur, Jugend, Wirtschaft und Gastronomie. Zu den Impfpartnern gehören etwa der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA), der Bayerische Jugendring, der Bayerische Landessportverband, die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft (vbw), die Industrie- und Handelskammer (IHK), der Handwerkstag, der Bundesverband der Systemgastronomie und die Betreiber großer Einkaufszentren. Eine Übersicht über die landesweiten Sonderimpfaktionen finden sich im Internet auf der Homepage des Gesundheitsministeriums unter: https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus/impfung/#Impfen_Aktionen.

Holetschek appellierte: „Nehmen Sie auch in den Ferien die Zweitimpfungen wahr. Nur sie ermöglichen den vollen Immunschutz gegen eine schwere COVID-19-Erkrankung. Das ist gerade mit Blick auf den Vormarsch der Delta-Variante und die seit gut zwei Wochen wieder steigenden Infektionszahlen immens wichtig."

Haidenauplatz 1
81667 München

Öffentliche Verkehrsmittel:
Buslinien 54 und 100
Haidenauplatz

Telefon: +49 89 95414-5550
Telefax: +49 89 95414-9550
E-Mail: pressestelle@stmgp.bayern.de
Internet: www.stmgp.bayern.de

Pressesprecher:
Jörg Säuberlich

Mit Blick auf Urlaubsreisen rief der Minister dazu auf, sich an die Schutzmaßnahmen in den Urlaubsorten zu halten und weiter vorsichtig zu bleiben. Holetschek sagte: „Lassen Sie sich von den sommerlichen Temperaturen und den zuletzt niedrigen Infektionszahlen nicht zum Leichtsinn verleiten: Die Pandemie ist noch nicht bezwungen. Daher sollten auch im Urlaub Maske, Abstand und Hygiene ständige Begleiter sein. Bei der Rückkehr aus dem Ausland rufe ich die Reisenden auf: Nutzen Sie die umfangreichen Testangebote und lassen Sie sich testen! Halten Sie sich an die geltenden Quarantäne- und Meldevorschriften!“

Der Minister fügte hinzu: „Der Bund steht in der Pflicht, auf den gängigen Reiserouten für engmaschige Kontrollen zu sorgen, ob sich die Menschen an Testvorschriften halten. Wir spüren schon jetzt die ersten, auch negativen Erfahrungen mit Reiserückkehrern nach Bayern, zum Beispiel bei Abi-Fahrten. Wir dürfen in Deutschland die Fehler des Sommers 2020 nicht wiederholen, der Reiseverkehr darf nicht wieder ein Treiber der Pandemie werden.“

Haidenauplatz 1
81667 München

Öffentliche Verkehrsmittel:
Buslinien 54 und 100
Haidenauplatz

Telefon: +49 89 95414-5550
Telefax: +49 89 95414-9550
E-Mail: pressestelle@stmgp.bayern.de
Internet: www.stmgp.bayern.de

Pressesprecher:
Jörg Säuberlich